

15.07.2010

Änderungsantrag

**der Fraktion der SPD und
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Änderungsantrag zur Landtagsdrucksache 15/32 (2. Neudruck)

(Antrag der Fraktion DIE LINKE - Bewegungsfreiheit für Flüchtlinge - Aufhebung der Residenzpflicht in NRW)

Der Antrag wird wie folgt geändert:

Der Absatz, der mit den Worten beginnt "In der praktischen Durchsetzung der Residenzpflicht" und mit den Worten endet "...die zudem der steten Kontrolle bedürfen.", wird gestrichen.

Der folgende Satz wird redaktionell angepasst und erhält die Fassung: "Mit der Residenzpflicht wird "Ausländerkriminalität" in hohem Maße erst produziert - ein Viertel aller ausländerrechtlichen Delikte geht auf Verstoß gegen die Residenzpflicht zurück (Quelle: Selders, Beate, in: Keine Bewegung. Die Residenzpflicht für Flüchtlinge - Bestandsaufnahme und Kritik", Berlin 2009)

Reiner Priggen
Sigrid Beer
Monika Düker
Matthi Bolte
Verene Schäffer

und Fraktion

Carina Gödecke

und Fraktion

Datum des Originals: 15.07.2010/Ausgegeben: 15.07.2010

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de